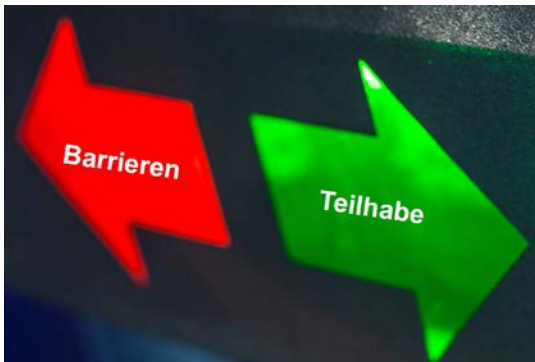


In den vergangenen Jahren ist die Einsicht gewachsen, dass wir in einer Gesellschaft leben möchten, in der alle Menschen teilhaben können. Viele Bereiche unserer Gesellschaft, auch in unseren Pfarrgemeinden, sind aber noch geprägt von Hürden unterschiedlichster Art. Laut einer Regierungserklärung aus dem November 2013 soll Bayern bis zum Jahr 2023 im gesamten öffentlichen Raum barrierefrei werden.

Für das Landeskomitee der Katholiken in Bayern und das Landesforum Katholische Seniorenarbeit Bayern ist das Anlass, den Blick auf die Kirche zu richten und zu fragen:

Wo steht sie denn eigentlich in dieser wichtigen Sache? Wie sieht es aus mit Barrierefreiheit; im Alltag, vor allem aber auch in den Köpfen der Menschen, und nicht nur in Gebäuden?

Der Studientag will neue Anstöße geben, sich über dieses wichtige Thema Gedanken zu machen und sich für Barrierefreiheit in Kirche und Gesellschaft zu engagieren.



Rainer Sturm /
pixelio.de

TAGUNGsort

Caritas-Pirckheimer-Haus
Königstraße 64
90402 Nürnberg
www.cph-nuernberg.de

TAGUNGSGEBÜHR

25,- Euro (inkl. Verpflegung, Tagungsgetränke
und Kaffee/Tee in den Pausen)

ANREISE

PKW: Richtung Stadtmitte und Hauptbahnhof. Im CPH-Hof nur Anfahrt möglich. Parkhäuser: Sterntor, Hauptbahnhof oder Opernhaus.

P&R: Rothenburger Str., von dort U2 Richtung Hbf.

Bahn: Fußgänger-Unterführung am Hauptbahnhof Richtung Innenstadt. Das CPH befindet sich etwa fünf Geh-Minuten vom Hbf. entfernt.

ANMELDUNG

Landeskomitee der Katholiken in Bayern
Schäfflerstraße 9, 80333 München
Tel: 089/2137 - 2800 - Fax: 089/2137 - 2802
Email: info@landeskomitee.de

Anmeldeschluss: 15. April 2016



Barrieren (im Kopf) überwinden

Wo stehen wir als Kirche?

Studientag
am Montag, 9. Mai 2016
10 bis 16 Uhr
im Caritas-Pirckheimer-Haus
in Nürnberg

Programm

10.00 Uhr	Begrüßung Joachim Unterländer MdL, Stellv. Vorsitzender des Landeskomitees der Katholiken in Bayern	14.00 Uhr	Workshops (Wechsel nach 40 Minuten)	15.30 Uhr	Resümee Unsere Wünsche und Forderungen an die Verantwortungsträger der Kirche
	Grußwort Domkapitular Prof. Dr. Peter Wünsche, Leiter der Hauptabteilung Seelsorge im Erzbischöflichen Ordinariat Bamberg		„Was bedeutet Inklusion innerhalb der Kirche?“ Silvia Wallner-Moosreiner Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum München und Freising	16.00 Uhr	Ausblick und Schlussworte Norbert Siebert Leiter der Arbeitsgruppe „Altenpolitik“ Barbara Bonauer Vorsitzende Landesforum Katholische Seniorenarbeit Bayern
10.15 Uhr	Impulsreferat „Inklusion als theologische Leitkategorie“ von Prof. Dr. Herbert Haslinger, Paderborn		„Bauliche Barrierefreiheit“ Maria Böhmer Beraterin für Barrierefreiheit im Auftrag der Bayerischen Architektenkammer		
11.15 Uhr	<i>Pause</i>		„Leichte Sprache“ Dr. Doris Katheder Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg		<i>Tagungsleitung:</i> Alexandra Maier, Referentin Landeskomitee der Katholiken in Bayern
11.30 Uhr	Impulsreferat „Inklusion in den Köpfen verankern“ von Irmgard Badura, Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung		„Teilhabe und Teilgabe“ Thomas Schmidt Behindertenseelsorger im Bistum Augsburg		Birgit Haserer, Geschäftsführung Landesforum Katholische Seniorenarbeit Bayern
12.30 Uhr	<i>Mittagspause</i>				<i>Veranstalter:</i> Landeskomitee der Katholiken in Bayern Landesforum katholische Seniorenarbeit Bayern
13.45 Uhr	Einführung in das Nachmittagsprogramm				